



Pressemitteilung

Film ab für die zweiten European Wildlife Film Awards

Start der Publikumswahl für den besten Kurzfilm über das wilde Europa

Hamburg, 8. Januar 2026. Vierzehn Tage, zehn Kurzfilme, ein Preis: Vom 16. bis 29. Januar können die Besucher der Botschaft der Wildtiere in der Hamburger HafenCity über den besten Natur-Kurzfilm abstimmen.

In je maximal 15 Minuten bringen die Filme den Zuschauern die Welt der Wildtiere näher. Sie zeigen unter anderem, wie Kröten auf der Wanderung zu ihren Geburtsgewässern vielfältigen Gefahren trotzen, wie eine junge Spürhündin lernt, ihre feine Nase zum Schutz der Wildtiere einzusetzen und wie eine Tierdokumentation buchstäblich vor der eigenen Haustür des Filmemachers entsteht.

Die Kurzfilmrolle ist Teil der European Wildlife Film Awards (EWFA). Sie ist täglich außer montags um 16 Uhr in der Botschaft der Wildtiere zu sehen. Der Eintritt ist im Ticketpreis für die Ausstellung enthalten. Das Programm dauert rund 75 Minuten. Im Anschluss können die Zuschauer für ihren Favoriten stimmen. Bei der offiziellen Gala am 7. Februar wird der Kurzfilm mit den meisten Stimmen prämiert – es winken ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro und eine der begehrten EWFA-Eulen-Trophäen.

Dabei sein und bei der Abstimmung mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmern werden zwei Karten für die feierliche Preisverleihung der European Wildlife Film Awards am 7. Februar verlost, an der nur Filmschaffende und geladene Gäste aus Naturschutz, Kultur, Wissenschaft und Politik teilnehmen. Der Kurzfilmpreis wird gestiftet von der Frankonia Handels GmbH & Co. KG.

Über die European Wildlife Film Awards

Präsentiert von der Deutschen Wildtier Stiftung, sind die European Wildlife Film Awards der erste Naturfilmwettbewerb, der ausschließlich Filme über die europäische Tier- und Pflanzenwelt auszeichnet. Es gibt insgesamt sechs Preiskategorien. Die Preise wurden 2025 zum ersten Mal verliehen. Für den Wettbewerb 2026 wurden 165 Produktionen eingereicht.

Eine unabhängige Jury kürt die Gewinner in den Kategorien Tierwelt, Biodiversität, Naturschutz und Story. Auch das Publikum kann die Filme bewerten. Kinobesucher wählen den besten Kurzfilm, und ihre Stimmen entscheiden auch über den Publikumspreis. Die zur Wahl stehenden 44 Filme laufen nach dem Wochenende der Preisverleihung im Rahmen des Naturfilm-Mittwochs im Kino der

Wildtiere. Der Lieblingsfilm der Zuschauer wird Anfang 2027 bei der dann dritten Preisverleihung ausgezeichnet. Der Publikumspreis wird gestiftet vom Norddeutschen Rundfunk (NDR).

Eine Übersicht aller Filme gibt es hier: www.EuropeanWildlifeFilmAwards.eu/de/wettbewerb-2026#offizielle-auswahl

Pressekontakt:

Jenifer Calvi

Pressereferentin Deutsche Wildtier Stiftung

Telefon 040 970 78 69 - 14

J.Calvi@DeutscheWildtierStiftung.de

www.DeutscheWildtierStiftung.de